

Reges Leben am Kaiserweiher

Ehrenamtliche Sammlerteams leisten wertvollen Beitrag zum Amphibienschutz

Kaufbeuren – Es war wieder viel los rund um den Kaiserweiher in diesem Jahr. Nicht nur Enten, Schwäne und Blesshühner hatten Junge, sondern auch Frösche, Kröten und Molche hatten sich zum Laichen eingefunden.

Wie in jedem Frühjahr kümmern sich viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer um diese Amphibien, die es ohne Unterstützung kaum von ihrem Winterquartier zum Weiher schaffen würden.

Seit einigen Jahren organisiert eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Bund Naturschutz die Suche nach Sammlern und pflegt die Kontakte zur Stadtverwaltung und zum Bauhof, unterstützt die Mitarbeiter der Firma, die Schutzzäune aufbauen. Und natürlich sammeln alle die großen und kleinen Kröten und Frösche. Das ist von Januar bis Juli viel Arbeit und dafür gab es dieses Jahr zwei große Anerkennungen.

Im April 2022 wurde die Arbeitsgruppe durch „Sternenhimmel Allgäu e.V.“ der Firma Geiger-Facility geehrt. Im Mai 2022 erfolgte die Verleihung des Umweltpreises des Bezirks Schwaben im Wittelsbacher Schloss in Friedberg.

Das wurde geleistet:

Mehr als 50 Menschen von Jung bis Alt retteten in mehr als 1.000 Arbeitsstunden über 6.500

erwachsene Amphibien vor dem Verkehrstod, früh morgens und spät abends waren sie unterwegs. Sie bauten oder reparierten Zäune und bewässerten die Leiteinrichtungen.

Die vielen „Hüpfertlinge“ wurden im Juni und Juli durch einen Zaun rund um den Weiher aufgehalten und aufgesammelt. So wurden dieses Jahr fast keine der kleinen Tiere auf den umliegenden Straßen überfahren. Und was besonders schön ist: Mehr als 300 Schülerinnen und Schüler mit Lehrpersonal halfen begeistert mit.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Wandersaison plant die AG einen Erlebnisweg mit Infotafeln rund um den Weiher, um die Bevölkerung für die zerbrechliche Schönheit des Gebiets zu sensibilisieren. Eine ökologische Aufwertung des Areals im Rahmen einer Umweltstiftung des Bezirks ist in Planung, beispielsweise durch die Freilegung von Quellen, die Anlegung von Pfüt-

zen oder die Strukturierung mit Totholz. Ziel der AG ist der nachhaltige Schutz der Amphibienpopulation am Kaiserweiher.

Auch für nächstes Jahr sucht die AG ab sofort Menschen, die sich für den Tierschutz engagieren möchten. Kontakt unter: ag-amphibienschutz-kf@gmx.de oder unter Telefon 08341 40555. kb



Amphibiensammler Foto: privat

M.WIND
PLANEN + BAUEN MIT M. WIND GmbH
An der Halde 18
87679 Westendorf
☎ 083 44 / 582
www.wind-baugeschaefte.de
+++ Kfz-Effizienzhaus 40/55 +++

Rohbau	Hausmaurer
Gewerbekbau	Stallbau
Flickarbeiten	Abbruch

Bau geschwind – Bau mit **WIND**
... wo Preis und Leistung stimmt!